

Liebe Eltern!

Jetzt sind schon drei Wochen vergangen, in denen wir alle mit neuen Herausforderungen leben lernen mussten.

Wir bedanken uns sehr für Ihre Mühe, Ihr Verständnis, Ihre Flexibilität und Mithilfe.

Es wurden sehr viele Aufgaben gewissenhaft erledigt. Von manchen Schülern bekommen wir täglich erledigte Aufträge, manche schicken ihre Aufgaben nach vollständiger Erledigung und einige wenige haben leider sehr wenig gearbeitet.

Wir haben immer wieder mit unseren Schülern Kontakt und erinnern sie weiter zu arbeiten. Im Notfall wende ich mich auch an Sie.

Da aufgrund der jetzigen Situation der gewohnte Schulalltag leider noch in weiter Ferne ist, werden nach Ostern die Aufträge erweitert.

Der neue Alltag ist für uns alle sehr schwierig. Trotzdem haben wir das gemeinsam sehr gut gemeistert.

Es ist sehr wichtig, dass gearbeitet wird. Wir notieren alle Aufgaben und das wird als Mitarbeit in die Note einfließen.

Auch die Pünktlichkeit der Abgabe spielt eine wichtige Rolle in der Mitarbeit.

Es hat sich gezeigt, dass es gut ist, den Tag zu strukturieren und täglich Lerneinheiten einzuplanen.

Aber es ist natürlich auch notwendig in solchen Krisen die Zeit zu nützen und sie mit der Familie zu verbringen.

Nutzen sie die Osterferien für eine kurze Lernpause.

Bleiben wir in Kontakt. Schreiben Sie uns, wenn Sie Fragen haben.

Es ist besonders traurig, dass wir unsere Schüler gerade in der 4. Klasse nicht persönlich betreuen können.



Wir vermissen sie sehr und würden viel lieber in der Klasse stehen. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein ruhiges Osterfest!

Bleiben Sie gesund!

Christine Gstettner und Joseph Koderhold